

Berliner machen Verbundausbildung im großen Stil

Wer in der Berliner Hotellerie und Gastronomie arbeitet, kennt die Verbundausbildung. Die meisten Unternehmen haben schon einmal ihre eigenen Auszubildenden in einen anderen Betrieb geschickt oder „fremde“ Azubis zeitweise ausgebildet.

Das Team der Verbundberatung Berlin unterstützt und gestaltet diese Kooperationen seit nunmehr 5 Jahren auf professioneller Ebene. Ein Beispiel dafür ist der Verbund zwischen dem Max-Planck-Institut für Bildungsforschung und der centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG.



Der 22-jährige Omar Abdo begann nach einer Einstiegsqualifizierung die Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe. Da in der Kantine bekanntlich Selbstbedienung herrscht, müssen die Auszubildenden die Grundfertigkeiten des Service in einem anderen Betrieb erlernen. Anika Harnoth von der Verbundberatung stellte den Kontakt zwischen beiden Un-

ternehmen her. „Wir bieten das Rundum-sorglos-Paket. Von der Suche der geeigneten Verbundpartner über die Gestaltung von Kooperationsverträgen bis hin zur Absprache mit den Berliner Kammern ist alles dabei. Im centrovital könnte sich Omar außerdem seinen Wunsch einer Verlängerung der Ausbildung zum Hotelfachmann erfüllen. Auch solche Faktoren berücksichtigen wir bei der Vermittlung.“

Darüber hinaus unterstützt die Verbundberatung bei der Beantragung von Fördermitteln. Diese können für die Ausbildung im Verbund und neuerdings auch für die praktische Prüfungsvorbereitung beantragt werden. Besonders in der Hotellerie werden außerdem häufig Unternehmen gefördert, die Geflüchteten oder jungen Menschen ohne bzw. mit einem niedrigen Schulabschluss die Chance auf eine Berufsausbildung geben.

Manch ein Unternehmen möchte seinen Auszubildenden über diese Notwendigkeiten hinaus auch zusätzliche Anreize bieten. So kam es über die Verbundberatung zum Kontakt zwischen der Confiserie Reichert und mehreren Hotels rund um den Ku'damm. In diesem Monat lernen die ersten Fachverkäufer-Auszubildenden der Konditorei für einige Wochen im Hotel Pullman Berlin Schweizerhof den 5-Sterne-Service am Gast. Wiederum entsenden das Hotel Pullman und das Sofitel Berlin Kurfürstendamm ausgewählte Koch- und

Konditorauszubildende in die Confiserie Reichert, um ihnen die Kunst der Patisserie in einem traditionsreichen Handwerksbetrieb angeeignet zu lassen. Die Verbundberatung schafft die Voraussetzungen für Vorhaben dieser Art, um die Attraktivität der Ausbildung in der Berliner Hotellerie und Gastronomie zu stärken. Nehmen Sie gern Kontakt auf:



Foto: Amin Akthar

i Verbundberatung
Duale Berufsausbildung in Berlin
Next to Malzfabrik
Bessemerstr. 22, 12103 Berlin
Tel.: 030.63415201
@ harnoth@verbundberatung-berlin.de
www.verbundberatung-berlin.de

Das Projekt „Verbundberatung“ wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.